

Postrekening 171303

Amsterdam 11 - 7 - 1938.

ABACTIAAT: H. van der Veer

Amsteldijk 159

Amsterdam (Z.)

FISGAAT: Nach 1. September:

Rapenburg 101

Heiden

Sehr verehrter Herr Professor,

Im Namen der Theologischen Studenten von
Amsterdam, Groningen, Kampen, heissen uns Utrecht erlaube ich mir
die höfliche Anfrage, ob Sie geneigt uns im Stande wären Anfang
Februars oder Ende Januars 1939, eventuell auch November 1938,
während einer Woche in jeder der fünf genannten Städten einen
Vortrag abzuhalten.

Jedes Jahr wird von unserem Verein ein Theologie-
professor zu einer Vortragsreise eingeladen. Diesmal möchten wir gern
Sie in unserer Mitte haben. Das Thema Ihres, der Natur der
Sache gemäss wissenschaftlich-theologischen, Vortrages überlassen wir
Ihnen gern. Falls Sie unserer Einladung Folge leisten wird es viel-
leicht am Besten sein, dass wir aus einigen von Ihnen vorzutragenden
Themata eins wählen. Die Absicht ist, dass derselbe Vortrag an
jeder Universität abgehalten wird. Man liesse sich das Thema, der
Richtung der einzelnen Universitäten gemäss, vielleicht etwas variieren,
sobass auch nicht immer genau derselbe gesagt werden braucht.
Diese Methode empfiehlt sich dadurch, dass in unserem kleinen
Kreise die verschiedensten Strömungen - von schwer orthodox bis zu ganz
modern - sich zusammenfinden, was sich selbstverständlich an den
Universitäten widerspiegelt. Ich kann Ihnen deshalb eventuell später
auch etwas von der „theologischen Lage“ schreiben.

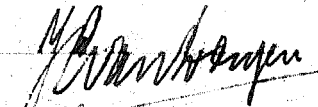
Fragen Sie mich, wie lange ich mir den Vortrag denke, so möchte ich Sie gefälligst bitten jedenfalls eine volle Stunde zu sprechen.

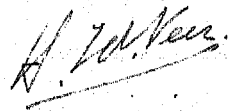
Wir können Ihnen als Honorar hundert holländische Gulden, ausschliesslich der Reisekosten, anbieten, indem Sie in Holland der Gast unserer Herrn Professoren sein werden. Ich bin davon überzeugt, dass der Betrag Ihres Honorars eigentlich höher sein sollte; leider aber gestattet uns unsere Kasse nicht andere Bedingungen zu machen.

Ihrer gefälligen Antwort gerne wartend und in der Hoffnung, dass Sie unserer Einladung Folge leisten können, verbleibe ich,

hochverehrter Herr Professor
mit vorzüglicher Hochachtung

Ihre ergebener


h. t. praeses.


h. t. ab-actus.